

Tehilim – Psalm 97

5. April 2020 – 11 Nisan 5780

תהלים
TEHILLIM
Psalm 97

Die geschaffene materielle Welt “umhüllt” den Allmächtigen wie ein Nebel, der sich unserem Verständnis völlig entzieht. Aber dieser “Nebel” wird sich auflösen und ein großes Licht, das Licht, das am ersten Schöpfungstag “für die Gerechten gesät” wurde, wird sich über das Universum ausbreiten.

Auf Hebräisch:

א יְהוָ֣ה מָ֭לָךְ תָּגֵ֣ל הָאָ֑רֶץ יִ֝שְׂמְח֗וּ אִיִּ֥ים
רַבִּֽים׃
ב עָנָ֣ן וַעֲרָפֶ֣ל סְבִיבָ֑יו צֶ֥דֶק וּ֝מִשְׁפָּ֗ט מְכ֣וֹן
כִּסְאֽוֹ׃
ג אֵ֭שׁ לְפָנָ֣יו תֵּלֵ֑ךְ וּתְלַהֵ֖ט סָבִ֣יב צָרָֽיו׃
ד הֵאִ֣ירוּ בְרָקָ֣יו תֵּבֵ֑ל רָאֲתָ֖ה וַתָּחֵ֣ל הָאָֽרֶץ׃
ה הָרִ֗ים כַּדּוֹנַ֗ג נָ֭מַסּוּ מִלִּפְנֵ֣י יְהוָ֑ה
מִ֝לִּפְנֵ֗י אֲד֣וֹן כָּל־הָאָֽרֶץ׃
ו הִגִּ֣ידוּ הַשָּׁמַ֣יִם צִדְק֑וֹ וְרָא֖וּ כָל־הָעַמִּ֣ים
כְּבוֹדֽוֹ׃
ז יֵבֹ֤שׁוּ ׀ כָּל־עֹ֬בְדֵי פֶ֗סֶל הַמִּֽתְהַלְלִ֥ים
בָּאֱלִילִ֑ים הִשְׁתַּחֲווּ־ל֝֗וֹ כָּל־אֱלֹהִֽים׃
ח שָׁמְעָ֬ה וַתִּשְׂמַ֨ח ׀ צִיּ֗וֹן וַ֭תָּגֵלְנָה בְּנ֣וֹת
יְהוּדָ֑ה לְ֝מַ֗עַן מִשְׁפָּטֶ֥יךָ יְהוָֽה׃
ט כִּֽי־אַתָּ֤ה יְהֹוָ֗ה עֶלְי֥וֹן עַל־כָּל־הָאָ֑רֶץ מְאֹ֥ד
נַ֝עֲלֵ֗יתָ עַל־כָּל־אֱלֹהִֽים׃

□□□□□□□□□□ □□□□□□□ □□□□ □□□□□□□□□ □□□□□□□ □□□□□□□□ □
□□□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□□ □□□□□□□ □□□□□□□□□□
□□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□□ □□□□□□□ □□□□□ □□
□□□□□□□□ □□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□ □□□□□□□□□□□ □□□□□□□□□ □□
□□□□□□□□□□

Transliteration:

1. Adonaj malach tagel haarez, jissmechu ijim rabim.
2. Anan waarafel sewiwaw, zedek umischpat mechon kisso.
3. Esch lefanaw telech, utlahet sawiw zaraw.
4. He-iru werakaw tewel, raata watachel haarez.
5. Harim kadonag namassu milifne adonaj, milifne adon kol haarez.
6. Higidu haschamajim zidko, werau chol haamim kewodo.
7. Jewoschu kol owde fessel hamithalelim baelilim, hischtachawu lo kol elohim.
8. Schama watissmach zijon watagelna benot jehuda, lemaan mischpatecha adonaj.
9. Ki ata adonaj eljon al kol haarez, meod naaleta al kol elohim.
10. Ohawe adonaj sinu ra, schomer nafschot chassidaw, mijad rescha-im jazilem.
11. Or sarua lazadik, uljischre lew simcha.
12. Simchu zadikim badonaj, wehodu lesecher kodscho.

Übersetzung:

1. Der Ewige regiert. Es jubele die Erde und freuen sollen sich die vielen Inseln.
2. Wolken und dichtes Dunkel umgeben Ihn, Recht und Gerechtigkeit sind die Stützen Seines Thrones.
3. Feuer geht vor Ihm her und verzehrt Seine Feinde ringsum.
4. Seine Blitze erhellen die Welt, die Erde sieht es und bebt vor Angst.
5. Die Berge zerschmelzen wie Wachs vor dem Ewigen, vor dem Herrn der ganzen Erde.

6. Der Himmel verkündet Seine Gerechtigkeit und alle Völker sehen Seine Herrlichkeit.
7. Schämen müssen sich alle Götzendiener, die sich der nichtigen Götzen rühmen. Alle Mächte werfen sich vor Ihm nieder.
8. Zion hört es und feut sich, es jauchzen die Töchter – die Städte – Judas, weil Du, Ewiger, gerecht regierst.
9. Denn Du, Ewiger, bist der Höchste über der ganzen Erde, hoch erhaben über alle Mächte.
10. Die, die den Ewigen lieben, sollen das Böse hassen. Er bewahrt das Leben Seiner Getreuen. Aus der Hand der Gottlosen errettet Er sie.
11. Licht ist dem Gerechten gesät und Freude über denen, die aufrichtigen Herzens sind.
12. Freut euch mit dem Ewigen, ihr Gerechten, und preist Seinen heiligen Namen.

Quellen:

- Siddur “Schomer Israel”
- http://beerotwomen.ru/молитвы/теилим/теилим-псалом-97/